

Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden

Mit diesem Kurs möchten wir Personen ansprechen, die bereit sind, sich näher mit den Themen Tod und Sterben auseinanderzusetzen, und die in der Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen eine sinnvolle Aufgabe sehen.

Dieses Seminar verstehen wir als Vorbereitung auf den Umgang mit den Schwerkranken und Sterbenden in der hospizlichen Begleitung. Dabei geht es auch immer um die Unterstützung der Zugehörigen.

Nach Beendigung des Seminars sind die Absolventen zur aktiven ehrenamtlichen Mitarbeit im Hospizdienst berechtigt.

Inhalte des Kurses

- Persönliche Auseinandersetzung mit Krankheit, Sterben, Tod und Trauer unter Einbeziehung der eigenen Biographie, Motivation, Helferpersönlichkeit, Umgang mit Grenzen und Ressourcen, Nähe und Distanz
- Religiöse/spirituelle Aspekte in der Sterbebegleitung
- Gesprächsführung mit Sterbenden und Zugehörigen, aktives Zuhören, Grundlagen der helfenden Gesprächsführung mit Übungen
- Bedeutung von Schmerztherapie und Symptomkontrolle (Palliative Care)
- Aspekte praktischer Arbeit in einem Hospiz (mit einem Besuch vor Ort)
- Besuch einer Palliativstation
- Bestattungswesen - Besuch eines Bestattungsunternehmens
- Sterben und Tod in den unterschiedlichen Kulturen
- Rechtliche Fragen, Schweigepflicht, Patientenverfügung und Betreuungsrecht
- Validation nach Naomi Feil

Kursleitung

Anne Bröring (Kordinatorin des Hospizvereins)
Monika Urban-Schinnerer (Diplom-Pädagogin, Supervisorin)

Termine:

2 Wochenenden, Samstag bis Sonntag:
22.04.-23.04.2023 und 21.10.-22.10.2023,
jeweils mit Übernachtung in der Katholischen Akademie Stapelfeld

5 Tagermine an Samstagen,
9:00 - 16:00 Uhr

10 Abendtermine an Dienstagen,
18:00 - 21:00 Uhr
(Änderungen vorbehalten)

Der genaue Kursplan wird bei der Anmeldung zum Seminar ausgehändigt.

Während des Kurses sollte ein Praktikum von 15 Stunden in einem Hospiz, einer Palliativstation oder in einem Pflegeheim absolviert werden.

Infoabend

Am **28.02.2023 um 18.00 Uhr**
im Büro des Hospizvereins
Leben bis zuletzt e.V.

An der St. Sylvesterkirche 5
49610 Quakenbrück

(Um Anmeldung wird gebeten)

Tel.: 05431/ 92 63 697

Mobil: 0151/ 65 194 417

E-Mail: info@leben-bis-zuletzt.de

Sie können auch vorab über diese
Kontakt Daten Informationen von der
Kordinatorin Anne Bröring erhalten.

Kosten

250,- Euro

(nach Absprache ist auch Ratenzahlung
möglich)

Die Kosten werden bei Mitarbeit im
Hospizverein für mindestens ein Jahr
erstattet.

Organisatorisches

Das Seminar (120 Stunden) wird
überwiegend im Hospizbüro
stattfinden. Details über die
Seminartage und-orte erfahren
Sie am Infoabend.

Erspüren, was dem anderen guttut,

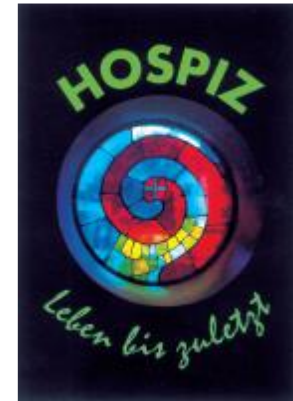
da sein, Zeit mit ihm teilen,

bereichert Abschied nehmen,

wenn die Zeit gekommen ist.

Verfasser unbekannt

Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden



Quakenbrücker Hospizverein
Leben bis zuletzt e.V.

Vorbereitung zum ehrenamtlichen Hospizhelfer (m/w/d)

April - Oktober 2023